

Beschlussvorlage

☐ nichtöffentlich öffentlich ☒

Fachbereich/Sg.: 1.1	Az.:	Datum: 21.10.2020	Vorlage Nr. 20200208/1.1
-------------------------	------	----------------------	-----------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Ausschuss für Weinbau, Landwirtschaft und Forsten	Ö	1	10.11.2020	Kenntnisnahme	

BETREFF

Der Wald im Klimawandel - aktuelle Situation im Limburg-Dürkheimer Wald

Bürgermeister/Dezernent/in:

Begründung:

Unsere Waldbäume haben mit 2020 das dritte Jahr in Folge unter Dürre und Trockenheit gelitten. Die verhältnismäßig feuchten Winter reichen dabei jedoch für die Bäume nicht aus, um die langen Vegetationsperioden der Hitze- und Wärmerekorde der Jahre 2018 und 2019 vital und schadlos zu überbrücken. Die letzten Jahre zeichneten sich durch trockenwarme Frühjahrsperioden aus, die sich mit der mitgeschleppten Dürre aus dem jeweiligen Vorjahr paarte. Im Jahr 2020 wartete der Sommer bereits Mitte Juni mit Temperaturen von mehr als 30 Grad auf. Das Leid der Waldbäume durch den Klimawandel wird im dritten zu trockenen Jahr immer deutlicher sichtbar.

Neben Kiefern, Douglasien, Eichen und Buchen, die erkennbar von der extremen Dürre der vergangenen Jahre betroffen sind, hat der Borkenkäfer durch seinen massiven Befall der Fichten zu „Kahlschlägen“ in manchen Wäldern in Rheinland-Pfalz geführt.

Die Forstfachleute setzen alles daran, um den Wald zu schützen und für künftige Generationen zu erhalten. Als eine Maßnahme sollen dabei im begrenzten Umfang auch neue Baumarten gepflanzt werden, die besser mit dem Klimawandel zurechtkommen.

Naturnahe Laubmischwälder wurden in der Klimakrise bislang als „stabile Größen“ angesehen. Aktuell zeigen aber auch Buchen und die als trockentolerant bekannte Kiefer Schwäche- und Absterbe-Erscheinungen. Diese Phänomene belegen, dass inzwischen selbst naturnahe Wälder in ihrer Anpassungsfähigkeit überfordert und damit in ihrem Fortbestand gefährdet sind.

(Quelle: Landesforsten Rheinland-Pfalz, Grundsatzanweisung Waldverjüngung im Klimawandel (S. 9))

Forstamtsleiter Frank Stipp wird im Rahmen eines Vortrages über den Klimawandel im Wald sprechen und über die aktuelle Situation im Limburg-Dürkheimer Wald berichten.